



THEATER FREIBURG

Feb 2025

Großes Haus & Konzerthaus	
Sa 1	19.30 – ca. 22.30 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
So 2	18.00 – ca. 20.30 Uhr // Großes Haus Tosca Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Am So, 02.02.2025 um 11.00 Uhr im Winterer-Foyer 3. Kammerkonzert Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy und Erich Wolfgang Korngold	
Mo 3	Zwei herausragende Kammermusik-Werke, die unterschiedlicher kaum sein könnten: Mendelssohns Klaviertrio gilt als Meilenstein der romantischen Kammermusik. Mit seiner perfekten Balance aus Leidenschaft, Melodie und formaler Klarheit begeistert es seit Generationen Musiker*innen und Publikum gleichermaßen. Ein faszinierender Kontrast dazu ist das Klaviertrio des 13-jährigen Wunderkindes Erich Wolfgang Korngold, später einer der bedeutendsten Filmkomponist*innen Hollywoods. Ein Programm für Romantik-Fans und alle, die sich an selten gespielten Meisterwerken erfreuen.
Mi 5	Mit Ingo Ziemke (Violine), Armando Renzi (Violoncello) und Aziz Kortel (Klavier)
Sa 8	Premiere 19.30 Uhr // Großes Haus Die Erwartung Theresia Walser // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr Anschl. Premierenfeier im Winterer-Foyer
So 9	11.00 Uhr // Großes Haus Deutschlandfunk Kultur on Tour mit Harald Schmidt Raus aus dem Studio, rein ins Land – Deutschlandfunk Kultur geht on Tour Zu Gast Eintritt frei, Platzkarten an der Theaterkasse und online erhältlich
	18.00 Uhr // Großes Haus Jenůfa Leoš Janáček Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Di 11	19.30 Uhr // Großes Haus Die Erwartung Theresia Walser // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr
Mi 12	19.30 – ca. 22.00 Uhr // Großes Haus Tosca Giacomo Puccini Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Do 13	19.30 Uhr // Großes Haus Jenůfa Leoš Janáček Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Fr 14	
Sa 15	19.30 Uhr // Großes Haus Game On: Zauberflöte Nach Wolfgang Amadeus Mozart Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
So 16	15.00 – ca. 16.00 Uhr & 17.00 – ca. 18.00 Uhr // Großes Haus // 5+ Der Feuervogel Konzert mit Tanz für die ganze Familie mit Musik von Igor Strawinsky Junges Theater
Mi 19	Premiere / Nur ein Mal 19.30 – ca. 20.40 Uhr // Großes Haus Firmamento La Veronal/Marcos Morau (Spanien) Tanz Einführung um 19.00 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer
Do 20	19.30 Uhr // Großes Haus Die Erwartung Theresia Walser // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr
Fr 21	19.30 – ca. 22.30 Uhr // Großes Haus Pique Dame Peter Tschaikowsky Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln
Sa 22	19.00 – ca. 23.00 Uhr // Großes Haus Peer Gynt Henrik Ibsen Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr Mit englischen Übertiteln
So 23	16.30 – ca. 18.30 Uhr // Großes Haus Circus Harlekin Kompakt verpackt! – Eine Show für große und kleine, junge, mittelalte und ganz alte Schachteln Zu Gast 17,- € / 15,- € / 13,- € / 11,- € / erm. 9,- €
Mo 24	
Di 25	20.00 Uhr // Konzerthaus 5. Sinfoniekonzert STREICH, SCHUMANN & SCHOSTAKOWITSCH Konzert Einführung um 19.15 Uhr
Do 27	
Fr 28	19.30 Uhr // Großes Haus Jenůfa Leoš Janáček Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr Mit deutschen Übertiteln

Kleines Haus, Kammerbühne & TheaterBar	
	18.00 – ca. 20.30 Uhr // Kleines Haus // 10+ Grimm! Die wirklich wahre Geschichte von Rotkäppchen und ihrem Wolf // Musik von Thomas Zaufke, Text von Peter Lund // Musical mit jungen Menschen aus Freiburg Junges Theater
	19.00 Uhr // Kleines Haus Der Prozess Keyvan Sarreshteh nach Franz Kafka // Uraufführung Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

Theatertag im Kleinen Haus! 50% Rabatt

Werkraum, Winterer-Foyer & andere Spielorte	
	Zum ersten Mal 15.00 – ca. 15.30 Uhr & 16.00 – ca. 16.30 Uhr // Werkraum // 3+ Rudi Ratte sucht den Wumms Sitzkissen- und Mitmachkonzert Junges Theater
	11.00 Uhr // Winterer-Foyer 3. Kammerkonzert Mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy & Erich Wolfgang Korngold Konzert
	15.00 – ca. 15.30 Uhr & 16.00 – ca. 16.30 Uhr // Werkraum // 3+ Rudi Ratte sucht den Wumms Sitzkissen- und Mitmachkonzert Junges Theater
	09.30 – ca. 10.00 Uhr & 10.30 – ca. 11.00 Uhr & 11.30 – ca. 12.00 Uhr // Werkraum // 3+ Rudi Ratte sucht den Wumms Sitzkissen- und Mitmachkonzert Junges Theater
	19.00 Uhr // Winterer-Foyer TheaterTreff Die TheaterFreunde laden alle Interessierten ein! Zu Gast Theresia Walser (Dramatikerin, Autorin des Stücks DIE ERWARTUNG) Moderation Barbara Gillmann Eintritt frei
	11.00 Uhr // Start: Foyer Großes Haus Theaterführung Blick hinter die Kulissen 5,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität Vor Anmeldung an der Theaterkasse

Zusatzvorstellung
20.30 – ca. 21.40 Uhr // Kleines Haus prism Ellen Reid und Roxie Perkins // Europäische Erstaufführung Musiktheater Einführung um 20.00 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus Freiburg.Phil Club Mit Gazelle Twin und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg Konzert 24,- € / erm. 9,- €



20.00 Uhr // Kleines Haus Der Prozess Keyvan Sarreshteh nach Franz Kafka // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus Der Prozess Keyvan Sarreshteh nach Franz Kafka // Uraufführung Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus Ich werde nicht hassen Izzeldin Abuelaish // Mit Mohammad-Ali Behboudi Zu Gast 23,- € / 19,- € / 11,- € / erm. 9,- €
--

Zum letzten Mal 19.00 – ca. 20.15 Uhr // Kleines Haus Woyzeck Georg Büchner Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr
--

20.00 Uhr // TheaterBar Slam 46 Poet*innen aus der Region und dem deutschsprachigen Raum im Wettstreit Poetry Slam 9,- €
--

Am Sa, 08.02.2025 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus
Freiburg.Phil Club
Mit Gazelle Twin und Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg

Deutschland-Premiere: Die gefeierte britische Sängerin, Elektronik-Produzentin und bildende Künstlerin Elizabeth Bernholz aka Gazelle Twin präsentiert mit Mitgliedern des Philharmonischen Orchester Freiburg eine weitestgehend akustische Version ihres dritten Albums BLACK DOG, das letztes Jahr unter dem Label „Invada Records“ des Portishead Gründers Geoff Barrow erschien.

Das Album beschreibt, wie Kindheitstraumata Erwachsene formen. Diese Show gleicht einem dramatischen, intimen Monolog, der im Kleinen Haus des Theater Freiburg seinen idealen Ort findet.

Dirigentin Friederike Scheunchen
Moderation André de Ridder

19.00 – ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal Dance Insights Work-in-progress-Präsentation der Residenzkünstlerin Emma Saba (Italien/Schweiz) Tanz Eintritt frei, Platzkarten an der Theaterkasse und online erhältlich
--

Wieder im Spielplan 18.00 – ca. 19.30 Uhr // Werkraum // 10+ Oz Ein Theaterabenteuer nach DER ZAUBERER VON OZ für Kinder, Erwachsene, zwei Bühnen und einen Wirbelsturm // Uraufführung Junges Theater
--

16.30 – ca. 18.00 Uhr // Werkraum // 10+ Oz Ein Theaterabenteuer nach DER ZAUBERER VON OZ für Kinder, Erwachsene, zwei Bühnen und einen Wirbelsturm // Uraufführung Junges Theater
--

FREU(N)DE ON = GAME ON!

NOCH KEIN MITGLIED?

www.theaterfreunde.de

11.00 – ca. 12.10 Uhr // Start: Foyer Großes Haus // 5+ Theaterführung für Familien Expedition hinter die Kulissen Junges Theater 5,- € / erm. 3,50 € // Begrenzte Platzkapazität // Voranmeldung an der Theaterkasse

19.00 Uhr // Literaturhaus Freiburg Kawacaj Lesen für die Ukraine Lesung Eintritt frei, Spenden für die Ukraine erbeten

19.30 Uhr // Winterer-Foyer Wie sie im Vergnügungspark ihre Toten bestatten Eine musikalische Lesung mit Veit Sprenger, Thies Mynter und Martin Müller-Reisinger Lesung 14,- € / erm. 9,- €

18.00 – ca. 19.30 Uhr // Werkraum // 10+ Oz Ein Theaterabenteuer nach DER ZAUBERER VON OZ für Kinder, Erwachsene, zwei Bühnen und einen Wirbelsturm // Uraufführung Junges Theater
--

18.00 – ca. 20.00 Uhr // Ballettsaal Time to Share Movements Tanz- und Bewegungsworkshop für alle Levels Tanz Eintritt frei, Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung ab Fr, 14.02.2025 unter tanz@theater.freiburg.de



GAME ON: ZAUBERFLÖTE // Foto: Laura Nickel



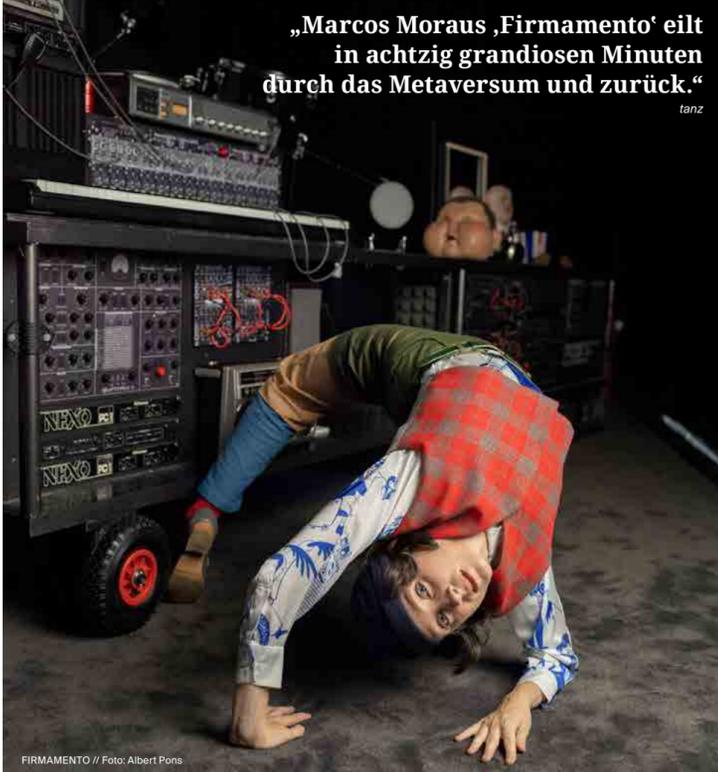
Wieder im Spielplan ab Sa, 15.02.2025 im Werkraum

Oz Ein Theaterabenteuer nach DER ZAUBERER VON OZ für Kinder, Erwachsene, zwei Bühnen und einen Wirbelsturm // Uraufführung // 10+

Für unsere Bühnenbearbeitung von Lyman Frank Baums weltberühmter Erzählung wurde eine außergewöhnliche Theaterchallenge angenommen: Denn gespielt wird auf zwei Bühnen – in zwei Räumen (Werkraum und Kammerbühne) – gleichzeitig, fliegende Wechsel der vier Darstellenden unbegriffen! Kinder und Erwachsene erleben zwei komplett unterschiedliche Versionen von Dorothys wundersamer Geschichte.

„Prallvoll mit fantasievollen Regieideen, dazu viel Slapstick und Tohuwabohu – genau Stoff, um sich nach dieser Familieninszenierung über das so unterschiedlich Erlebte auszutauschen!“ (Kulturjoker)

Weitere Vorstellungen am So, 16.02., Fr, 28.02. sowie im März und April 2025



FIRMAMENTO // Foto: Albert Pons



PEER GYNT // Foto: Britt Schilling



Foto: Regina Brocke

Am Sa, 15.02.2025 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus Ich werde nicht hassen Izzeldin Abuelaish // Mit Mohammad-Ali Behboudi

Dies ist die Geschichte von Dr. med. Abuelaish, einem palästinensischen Gynäkologen. Er erzählt vom Alltag in Gaza, vom Warten an den israelischen Checkpoints, vom Familienleben zwischen Hoffnung und Verzweiflung und vom tödlichen Anschlag. „Am 16. Januar 2009 um 16.45 Uhr wurden israelische Panzergranaten in das Schlafzimmer meiner Töchter gefeuert. Bessan, Aya und Mayar waren sofort tot, mit ihnen ihre Cousine Noor.“ Dr. med. Abuelaish hätte allen Grund, Israel zu hassen, stattdessen kämpft er weiter für Verständigung und Versöhnung mit Israel. Der brutale Terrorangriff der Hamas auf Israel und der dadurch ausgelöste Krieg in Gaza machen uns die ungeborene Aktualität von Izzeldin Abuelaishs Text deutlich. ...

PREMIEREN SCHAUSPIEL

Am Sa, 08.02.2025 um 19.30 Uhr im Großen Haus

DIE ERWARTUNG

Theresia Walser // Uraufführung

Bloß nicht nach Nord-Nordwest, oder war's Nord-Nordost? Ein gewaltiger Zyklon – groß wie ein halbes England – wird erwartet und versetzt alle in Ausnahmezustand: Wie Himmelsrichtungen bestimmen, wo sich in Sicherheit bringen und wem vertrauen? Schlummert im besten Freund womöglich ein „Panik-Berserker“? Wer wird in der Not zum Einzelkämpfer, wer rettet zuerst seine eigene Haut, wer setzt sein Leben für eine bedrohte Art aufs Spiel? Im dichten Nebel suchen drei Freunde, ein Ehepaar, ein Greis, eine Insektenliebhaberin und eine Ziege Schutz und stoßen dabei auf überraschende Wahrheiten über sich selbst. Nur ein Paar will dem „Klimakatastrophen-Skript“ keinen Glauben schenken und grillt fröhlich im Garten. Doch was, wenn ausgerechnet sie recht behalten und die Katastrophe wider Erwarten doch nicht eintritt? Oder kommt am Ende doch alles ganz anders als erwartet...

Die Dramatikerin Theresia Walser erkundet in ihrer Weltuntergangsetüde in grotesken Situationen, wie unterschiedlichste Menschen im Angesicht der drohenden Katastrophe reagieren: Was können wir von uns selbst, von unseren Mitmenschen, von Vorhersagen – und was von der Natur – erwarten? Theresia Walser hat DIE ERWARTUNG eigens für das Schauspielensemble des Theater Freiburg, das sie aus häufigen und regelmäßigen Aufführungsbesuchen sehr gut kennt, geschrieben. Seien Sie gespannt auf eine humorvoll-abgründige, nur allzu menschelnde Katastrophenphantasie in der Regie von Peter Carpl

Regie Peter Carp *Bühne* Kaspar Zwimpfer

Kostüme Gertrud Rindler-Schantl *Komposition* Jan-Peter E.R. Sonntag *Licht* Stefan Maria Schmidt *Dramaturgie* Anna Gojer

Mit Raban Bieling, Thieß Brammer, Angela Falkenhan, Josefin Fischer, Martin Hohner, Holger Kunkel, Martin Müller-Reisinger, Laura Palacios, Anja Schweitzer, Hartmut Stanke

Weitere Vorstellungen im Februar am Di, 11.02. & Do, 20.02.2025

Am Fr, 28.02.2025 um 20.00 Uhr im Kleinen Haus

WOLLSTONECRAFT

Sarah Berthiaume // Aus dem Französischen von Frank Weigand
Deutschsprachige Erstaufführung

Marie ist verzweifelt. Schon lange hat die Autorin nichts mehr zu Papier gebracht. Vor allem die ablehnenden Reaktionen ihrer feministischen Leser*innenschaft auf ihr letztes Buch haben sie tief verunsichert. Und nun haben auch noch ihre Blutungen eingesetzt. Schon wieder. Per Videoanruf versucht sie den Arzt zu erreichen, der sie beim letzten Mal beraten hat. Doch sein Kollege rät ihr nur, die Notaufnahme zu meiden, sich vor allem auszuruhen und Fötus und Plazenta für eine mögliche spätere Untersuchung einzufrieren. Währenddessen gibt ihr Freund Perceval Interviews zu seiner viel beachteten, algorithmus-basierten Dichtung und auch sein Mäzen Lord Byron beansprucht seine Zeit. Doch dann bringt Mariens engste Freundin Claire, eine ehemalige Schauspielerin, die sich mittlerweile erfolgreich zur Elitegruppenberaterin von Tupperware hat umschulen lassen, einen 3D-Drucker in Mariens Küche...

Frei nach Mary Shelley und deren FRANKENSTEIN loten die franko-kanadische Dramatikerin Sarah Berthiaume und die italienische Regisseurin Camilla Dania die Abgründe von Schöpfung und Fortpflanzung aus – in einer dystopischen, feministischen Gothic-Komödie, die unsere eigenen Monstrositäten auf den Seziertisch legt. Erst kürzlich wurde Sarah Berthiaume für WOLLSTONECRAFT mit dem „Prix du Gouverneur General“, dem wichtigsten kanadischen Literaturpreis, in der Kategorie „Theater“ ausgezeichnet. Das Theater Freiburg zeigt die Deutschsprachige Erstaufführung des Stückes.

Regie Camilla Dania *Bühne* Samuel Herger *Kostüme* Charlotte Morache *Musikalische Arrangements* Robert Pachaly *Licht* Michael Philipp *Dramaturgie* Tamina Theiß

Mit Victor Calero, Janna Horstmann, Stefanie Mrachacz

KONZERT

Am Di, 25.02.2025 um 20.00 Uhr im Konzerthaus Freiburg

5. SINFONIEKONZERT

STREICH, SCHUMANN & SCHOŠTAKOWITSCH

Lisa Streich: ISHJÄRTA 25x21
Robert Schumann: VIOLINKONZERT in d-Moll WoO 1
Dmitri Schostakowitsch: SINFONIE NR. 6 in h-Moll op. 54

ISHJÄRTA – schwedisch für „Eisherz“ – heißt das Stück der Erfolgskomponistin Lisa Streich aus dem Jahr 2023. Ist es möglich, zwei Gefühle gleichzeitig fühlen zu können? Wärme und Kälte. Zwei Ausdrücke, zwei Akkorde. Können sie koexistieren? Kann man sie als Wärme und Kälte erfassen? Oder wird es lauwarmes Wasser? Ein musikalisches Experiment über die verschiedenen Seelen in unserer Brust und wie gut wir sie unterscheiden können. Von welcher Seele Robert Schumann sich sein VIOLINKONZERT, das letzte Orchesterwerk seines Lebens, geschrieben hat, darüber wurde und wird viel gerätselt. Erst 84 Jahre nach seiner Entstehung wurde es uraufgeführt. Ein „emotional tiefschichtiges Werk“ (Zehetmair). Und Schostakowitsch präsentiert in seiner 6. SINFONIE ein dreisätziges, überraschendes und formales Novum: Aus seelen-tiefen Gedanken hüpfet ein heiter-groteskes Sich-Gebärden, dass zu einem rasenden Rondo wird. Fest oder Farce? Spaß oder Spott? Im Zweifel beides, jedenfalls bei Dmitri Schostakowitsch, denn hier ist die Ambivalenz Strategie – Überlebens-Strategie.

Dirigent André de Ridder
Solist Ilya Gringolts (Violine)
Philharmonisches Orchester Freiburg

Regie Camilla Dania *Bühne* Samuel Herger *Kostüme* Charlotte Morache *Musikalische Arrangements* Robert Pachaly *Licht* Michael Philipp *Dramaturgie* Tamina Theiß

Mit Victor Calero, Janna Horstmann, Stefanie Mrachacz

TANZ

Am Mi, 19.02.2025 um 19.30 Uhr im Großen Haus

FIRMAMENTO

Internationales Gastspiel La Veronal / Marcos Morau (Spanien)
Koproduktion // Deutsche Erstaufführung

Nach den Gastspielen PASIONARIA und SONOMA kehrt die gefeierte Company La Veronal mit ihrem neuesten Stück FIRMAMENTO nach Freiburg zurück. An der Schnittstelle von Tanz, Figurentheater und Musik zaubert sie betörende hyperrealistische Bilder und visionäre Szenen auf die Bühne, die den Prozess des Erwachsenwerdens beleuchten. Sechs Tänzer*innen entführen das Publikum in eine fantastische, traumhafte Bühnenwelt voller Überraschungen, in der alles möglich und grenzenlos erscheint – genauso wie sich die Welt oftmals für diejenigen anfühlt, die vom Erwachsensein träumen. Marcos Morau richtet sich mit diesem Werk zum ersten Mal an ein jugendliches Publikum und spiegelt eindrucksvoll dessen Hoffnungen und Ängste wider.

Am Do, 13.02.2025 von 19.00 bis 20.00 Uhr im Ballettsaal
DANCE INSIGHTS
Work-in-progress-Präsentation // In englischer Sprache

Bei DANCE INSIGHTS geben am Haus gastierende Residenzkünstler*innen Einblicke in ihre aktuellen Projekte. Ohne jegliche Regeln oder vorgeschriebene Formate gestaltet sich die Reihe jedes Mal ein wenig anders. Im Februar 2025 wird Emma Saba ihr Stück OPERAPORN in Freiburg weiterentwickeln. In der Performance setzt sich die Choreografin kritisch mit dem kulturellen Erbe klassischer Opern auseinander und untersucht sie auf diskriminierende Rollenbilder.

Der Eintritt ist kostenlos, Gratis-Platzkarten sind vorab an der Theaterkasse und online erhältlich. Der Einlass ist nur mit einer Karte möglich und erfolgt über den Bühneneingang in der Bertoldstraße 46.

Am Fr, 28.02.2025 von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr im Ballettsaal
TIME TO SHARE MOVEMENTS
Workshop

Der Bewegungsworkshop wird geleitet von den Choreografinnen Emi Miyoshi und Unita Gay Galiluyo. Er ist offen für alle an Bewegung interessierte Personen, es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen ab Fr, 14.02.2025 an tanz@theater.freiburg.de.

In englischer und deutscher Sprache // Kostenfreie Teilnahme nur nach Anmeldung

JUNGES THEATER

Am So, 16.02.2025 um 15.00 Uhr & 17.00 Uhr im Großen Haus

DER FEUERVOGEL

Konzert mit Tanz für die ganze Familie mit Musik von Igor Strawinsky // 5+

Eine magische Feder ... und mehr braucht es nicht, um einen Zauberbann zu lösen? Nicht ganz. Wir nehmen noch hinzu: das Philharmonische Orchester Freiburg, die SCHOOL OF LIFE AND DANCE und die bezaubernde Musik von Igor Strawinskys DER FEUERVOGEL. Nach TANZ DIE GANS und KARNEVAL DER TIERE ist es die dritte Zusammenarbeit zwischen Graham Smith und Annika Kirschke. Darüber hinaus haben Schulklassen zu Musik und Märchen gemalt. Es wird bunt!

Musikalische Leitung André de Ridder *Konzept und szenische Einrichtung* Annika Kirschke *Choreografie* Graham Smith

Mit Philharmonisches Orchester Freiburg,
Mitglieder der SCHOOL OF LIFE AND DANCE

Weitere Vorstellung am So, 02.03.2025

Am Sa, 01.02.2025 um 15.00 Uhr & 16.00 Uhr im Werkraum

RUDI RATTE SUCHT DEN WUMMS

Sitzkissen- und Mitmachkonzert // 3+

Rudi Ratte, unser Orchestermaskottchen, macht sich mal wieder auf die Suche. Und entdeckt dabei die kleine Wanze, die auf der Mauer sitzt und unglaublich gut tanzen kann. Zu welcher Musik tanzen Wanzen? Ob Rudi auch tanzen kann und das Publikum gleich mit?

Von und mit Annika Kirschke, Dominik Paul Falkenhan-Weber,
Mitglieder des Philharmonischen Orchester Freiburg

Weitere Vorstellungen am So, 02.02. & Mo, 03.02. sowie im März und April 2025

EXTRAS

Am So, 09.02.2025 um 11.00 Uhr im Großen Haus

DEUTSCHLANDFUNK KULTUR ON

TOUR MIT HARALD SCHMIDT
Raus aus dem Studio, rein ins Land – Deutschlandfunk
Kultur geht on Tour

Moderator Korbinian Frenzel lädt ein zu einem Gespräch über die Fragen unserer Zeit – mit prominenten Gäst*innen aus Medien, Kultur oder Politik. Auch das Publikum wird einbezogen. Die Veranstaltung lädt zum Mitdiskutieren ein. Ein offener Austausch darüber, was Menschen in Freiburg umtreibt und was sie von den Medien erwarten. Mit Harald Schmidt, dem Alt-Kanzler des Entertainments, schauen wir zwei Wochen vor der Bundestagswahl auf alles, was das Land bewegt. Oder auch brems. Ist da Licht am Ende des Tunnels? Oder sehen wir nur die Scheinwerfer des Zuges, der auf uns zurast – beziehungsweise die Lichter des untergehenden Traumschiffs? Der Schauspieler und Satiriker Harald Schmidt ist Gast von Deutschlandfunk Kultur im Theater Freiburg. Als gebürtiger Schwabe kann er alles. Auch Hochdeutsch. Er kennt die Region und die tagespolitischen Ereignisse. Schrecken sie ihn? Wohl kaum. Denn dieser Mann scheint ohne Furcht.

Am So, 23.02.2025 um 16.30 Uhr im Großen Haus

CIRCUS HARLEKIN

Kompakt verpackt! – Eine Show für große und kleine, junge, mittelalte und ganz alte Schachteln

Ein Karton, ein Harlekin und eine Bühne. Was passiert, wenn die drei aufeinandertreffen? Wie viel Circus passt in einen Karton? Wer oder was wird hier eigentlich gestapelt, gepackt und gefaltet? Beim CIRCUS HARLEKIN, dem Pack-Meister der Circus-Artistik, erleben Sie ein All inclusive Paket: ein Balanceakt der Verpackungskünste, komische Karton-Comedy, ein Hochgestapel in luftige Höhen auf dem Kistenboden der Tatsachen.

Tatsache: Es erwartet Sie ein beeindruckendes, humorvolles, buntes Programm – kompakt verpackt und auf die Bühne gebracht von 41 Pappnasen – äh – Harlekinen. Begleitet wird die Show von unserer fabelhaften Circus-Band, die richtig auf die Pappe haut.

Am Mo, 24.02.2025 um 19.00 Uhr im Literaturhaus Freiburg

KAWACAJ

Lesen für die Ukraine

Die Ukraine befindet sich seit drei Jahren im Krieg. An diesem Abend laden Freiburger Kulturinstitutionen ins Literaturhaus ein, um der Gewalt und Ohnmacht mit den Mitteln der Literatur, der Poesie und des Gesprächs etwas entgegenzusetzen. Wir lesen bei Suppe und Brot Gedichte und stellen Postkarten und Poster ukrainischer Künstler*innen aus. Noch immer werden dringend Spenden benötigt, um gezielt den Menschen in der Ukraine und in unserer Partnerstadt Lwiw zu helfen. Die Stadt Freiburg hat dafür ein Spendenkonto eingerichtet, auf das alle Einnahmen des Abends überwiesen werden. Es lesen Ensemblemitglieder des Theater Freiburg.

KAWACAJ – so heißt ein populäres ukrainisches Lied, das Kaffee und Tee besingt. Und so hieß auch das Begegnungscafé für neu angekommene Menschen aus der Ukraine, das im Frühjahr 2022 im Literaturhaus öffnete, gefolgt von einer Serie von Familienworkshops.

Am Do, 27.02.2025 um 19.30 Uhr im Winterer-Foyer

WIE SIE IM VERGNÜGUNGSPARK

IHRE TOTEN BESTATTEN

Eine musikalische Lesung mit Veit Sprenger, Thies Myntner und Martin Müller-Reisinger

Veit Sprenger ist vielen Freiburger Theaterbesucher*innen als Gründungsmitglied der Performancegruppe Showcase Beat Le Mot unter anderem durch deren Inszenierung von DER FREISCHÜTZ in der Spielzeit 2022/23 bekannt. Gemeinsam mit Thies Myntner arbeitet er seit 2019 in ihrem fluktuierenden Musiktheaterprojekt THE CYBERNETIC NIGHTINGALE zusammen. Beide haben seither vier große Musiktheaterproduktionen realisiert, die international gezeigt wurden. An diesem Abend erleben Sie beide Künstler gemeinsam mit Ensemblemitglied Martin Müller-Reisinger bei einer musikalischen Lesung von Veit Sprengers Kurzgeschichtenband WIE SIE IM VERGNÜGUNGSPARK IHRE TOTEN BESTATTEN: In der Ära von kurzen Botschaften auf X, Facebook und anderen Kanälen scheint es unumgänglich zu sein, den literarischen Ausstoß mit den Lektüregewohnheiten der Leser zu synchronisieren. Veit Sprenger hat das getan. Absurd. Abgründig. Außergewöhnlich kurz und gut.

REPERTOIRE

PIQUE DAME

Oper von Peter Tschaikowsky

„Eine Ensembleleistung mit ausschließlich eigenen Kräften, auf die das Freiburger Theater wie auf diesen ganzen packenden, klugen, sinnlichen Musiktheaterabend stolz sein kann.“
(Backstage Classical)

PARADISE LOST

Schauspiel von Kommando

Himmelfahrt

John Miltons Epos als satanische Late-Night-Show: Vier Schauspielerinnen und eine Band erzählen den Höllensturz des Teufels und die Vertreibung aus dem Paradies in einer Mischung von Rockkonzert, Predigt, Parteitag und Performance.

DER PROZESS

Schauspiel nach Franz Kafka

Der iranische Regisseur Amir Reza Koohestani ist sowohl mit der Willkür eines autoritären Regimes als auch mit den schwer durchschaubaren Regelungen europäischer Behörden vertraut. Seine Interpretation von Kafkas Jahrhundertroman zeigt die Bedrohungen, Schikanen und die dadurch verursachten existenziellen Ängste auf, denen Josef K. ausgesetzt ist.

PEER GYNT

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen

„Roni Torens Bilder wie der große schwebende Aupapfel im fahlen Mondlicht vergisst man nicht so schnell. [...] Yehezkal Raz' minimalistische Musik liefert einen Hypnoseloop aus dem Reich der Träume.“
(Badische Zeitung)

PRISM

Oper von Ellen Reid und Roxie Perkins

„[...] in Freiburg stehen mit Cassandra Wright (Bibi) und Lila Chrisp (Lumee) zwei stimm-mächtige Nachwuchssopranistinnen auf der Bühne, die sich in der behutsamorgfältigen Regie von Sebastian Krauß dem klausrophobischen Abhängigkeitsverhältnis ausliefern.“
(Opernwelt)

TOSCA

Oper von Giacomo Puccini

„[...] neue Wege der Interpretation. Ich war begeistert.“
(Leserbrief in der BZ)

SERVICE & KARTEN

Karten

Telefon 0761 201 28 53,
theaterkasse@theater.freiburg.de
oder www.theater.freiburg.de
Bertoldstraße 46
Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr
BZ-Vorverkauf im Umland
Telefon 0761 496 88 88

Preise

Großes Haus Oper 15 – 63 €
Großes Haus Schauspiel / Tanz 11 – 41 €
Großes Haus Konzert 17 – 55 €
Kleines Haus Oper 15 – 39 €
Kleines Haus Schauspiel / Tanz 11 – 26 €
Kammerbühne, Werkraum & Winterer-Foyer 9 – 22 €
Konzerthaus 17 – 52 €
Schüler*innen, Studierende, Auszubildende bis 29 Jahre 9 €
Freiburg-Pass 4 €
Schwerbehinderte mit GdB 80 9 €
Rollstuhlplätze im Großen und Kleinen Haus sowie im Werkraum 9 € (Begleitperson hat freien Eintritt)

Hörhilfen

Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden.

Zugänglichkeit

Wir arbeiten intensiv daran, Barrieren abzubauen und auf die Bedarfe möglichst vieler Menschen einzugehen, die unser Theater besuchen oder besuchen wollen. Zu ausgewählten Produktionen bieten wir Audiodeskription (AD), Kopfhörer und Induktionsempfänger. Veranstaltungen mit Dolmetscher*innen für Deutsche Gebärdensprache (DGS), Relaxed Performances (RP) und Zusammenfassungen in Leichter Sprache an. Informationen hierzu sowie zur Zugänglichkeit unseres Hauses finden Sie online unter:
theater.freiburg.de/de_Zuganglichkeit

Abendkasse

Für die Vorstellungen im Großen Haus und im Konzerthaus: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen im Kleinen Haus, Werkraum, Winterer-Foyer und in der Kammerbühne:

½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

Redaktionsschluss:

12.12.2024
Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung von:

Freiburg  Baden-Württemberg  Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst  Theater Freiburg  Sparkasse 

Parkplätze

Folgende Parkhäuser bieten Abenttarife an:
Konzerthaus-Garage ab 18.00 Uhr für max. 9 €
Parkgarage Universität ab 19.00 Uhr für max. 7 €
Rotteckgarage ab 20.00 Uhr für max. 6 €

Assistenzhunde

sind bei allen Vorstellungen am Theater Freiburg willkommen.

Impressum

Intendant Peter Carp
Kaufmännische Direktorin Tessa Beecken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Termine Künstlerisches Betriebsbüro
Grafik Benning, Gluth & Partner,
Oberhausen // Carolin Lerner
Druck schwarz auf weiß GmbH

Alle Namen in sämtlichen Besetzungen sind in alphabetischer Reihenfolge geordnet.

Am So, 02.02.2025 ist Theatertag im Kleinen Haus!

Halber Preis auf alle Plätze* bei der Vorstellung von DER PROZESS am So, 02.02.2025 im Kleinen Haus.

*Gilt auch für ermäßigte Karten in allen Kategorien // Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar